

Programm
Winter / Frühjahr
2021 / 2022

Lebenslinien im Zeitenwandel

Mensch Entwicklung Zukunft

Vorträge und Gespräche im
Alten Schloss in Stuttgart

SCHIRMHERRSCHAFT:
GÜNTHER H. OETTINGER

MODERATION:
MARKUS BROCK

Eine Veranstaltungsreihe der MAHLE-STIFTUNG

The logo for MAHLE-STIFTUNG, featuring the text 'MAHLE' above 'STIFTUNG' in a bold, sans-serif font, enclosed within a circular graphic of concentric white lines.

MAHLE
STIFTUNG

in Kooperation mit

The logo for Landesmuseum Württemberg, consisting of a stylized lowercase 'm' followed by the text 'Landesmuseum Württemberg' in a smaller font.

m Landesmuseum
Württemberg



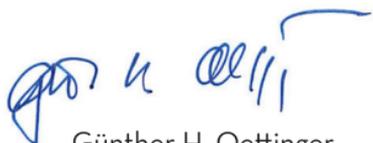
GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit einigen Jahren führt die MAHLE-STIFTUNG eine beeindruckende Vortrags- und Gesprächsreihe durch. Nachdem sich die zurückliegenden Vorträge mit unserer Herkunft und der Gegenwart beschäftigt haben, sollen jetzt die Vision und der Weg in unsere Zukunft im Mittelpunkt stehen: „Lebenslinien im Zeitenwandel“. Als Schirmherr freue ich mich über dieses ambitionierte Vorhaben und auf Vorträge und Gespräche ebenso wie über die gute Zusammenarbeit der Stiftung mit dem Landesmuseum Württemberg, das mit den modern gestalteten Räumlichkeiten der Dürnitz in Stuttgarts Altem Schloss als Veranstaltungsort einen Bogen von unserer Vergangenheit in die Zukunft weist.

Nach meiner festen Überzeugung werden die einzelnen Bestandteile dieser zukunftsweisenden Vision nur in einer weit stärkeren Europäischen Union erreichbar sein. Friedenssicherung in einem instabilen Umfeld, Nachhaltigkeit, Erhalt von Wohlstand und sozialer Gerechtigkeit für uns und künftige Generationen, Gesundheitsschutz und kulturelle Vielfalt – alle diese Ziele haben mit einer engen Zusammenarbeit auf dem europäischen Kontinent zu tun. Nicht Populismus und Neonationalismus, sondern europäische Partnerschaft und Weltoffenheit sind die Grundlagen dafür.

In diesem Sinne freue ich mich als Schirmherr auf interessante Beiträge. Ich danke der MAHLE-STIFTUNG, dass sie trotz oder besser gerade in der Zeit der Pandemie dieses inhaltsreiche Angebot macht. Ich wünsche dabei viel Erfolg.



Günther H. Oettinger

ehemaliger EU-Kommissar und Ministerpräsident a.D.

LEBENSINIEN IM ZEITENWANDEL

Seit 2018 veranstaltet die MAHLE-STIFTUNG eine Vortrags- und Gesprächsreihe mit historisch-philosophischen Themen, die Aspekte zu den Besonderheiten unserer Geschichte beleuchten, welche die gegenwärtige Verfasstheit unserer Gesellschaft erklären können und deren Betrachtung weichenstellend für unsere Zukunft ist.

Die Fortsetzung der Reihe öffnet den Horizont für drängende gesellschaftliche Probleme unserer Gegenwart und Zukunft. Die Verfolgung von „Lebenslinien im Zeitenwandel“ konfrontiert mit solch spannenden Fragen, wie denn eine glückliche Gesellschaft entstehen kann und was ein „gutes Leben“ eigentlich ausmacht. Wie gelingt ein respektvolles Miteinander der Menschen und welche Rolle spielen dabei Manieren? Wie können wir unser Menschsein im Zeitalter von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz bewahren?

An welchen Werten orientieren wir uns angesichts der Unsicherheiten einer erlebten Zeitenwende? Wie gehen wir mit Fakten und bloßen Meinungen in einer hochgradig gereizten Medienlandschaft um? Und wie sollen wir im Angesicht unserer eigenen Endlichkeit Zukunft gestalten?

Namhafte Fachleute unterschiedlichster wissenschaftlicher Disziplinen führen in diese vielfältigen Gedankenwelten ein. Der aus Rundfunk und Fernsehen bekannte SWR und 3Sat-Moderator Markus Brock begleitet diese komplexe Themenvielfalt auf kurzweilige Art.

Für die neuen Vortragsfolgen entstand mit dem Landesmuseum Württemberg eine überzeugende Kooperationspartnerschaft und in Stuttgarts Altem Schloss mit der neugestalteten Dürnitz ein attraktiver Veranstaltungsort, der für die Themen der Vorträge und Gespräche einen wegweisenden Bogen zwischen Tradition und Moderne spannt.





PROGRAMM

Die 60 bis 90 minütigen Vorträge / Gespräche finden als Präsenzveranstaltungen mit Publikum statt. Der Veranstaltungsort ist jeweils das Landesmuseum Württemberg im Alten Schloss in Stuttgart.



Montag, 13. Dezember 2021 | Beginn: 19 Uhr



Werte, Tugenden und Manieren im 21. Jahrhundert.

Dr. Prinz Asfa-Wossen Asserate

Unternehmensberater für Afrika und den Mittleren Osten, Autor und politischer Analyst

Montag, 24. Januar 2022 | Beginn: 19 Uhr



Zeitenwende: Werteverfall und Neuorientierung. Die Rolle der christlichen Kirche auf der Suche nach einer neuen Glaubwürdigkeit.

Vicke von Behr

Deutscher Theologe und fünfter Erzbischof der Christengemeinschaft

Montag, 7. Februar 2022 | Beginn: 19 Uhr



**Die inneren und äußeren Bedingungen
von Glück und Wohlbefinden.**

Dr. Ha Vinh Tho

ehemaliger Leiter des Zentrums für
Bruttonationalglück in Bhutan

Montag, 28. Februar 2022 | Beginn: 19 Uhr



**Fakt und Fake. Über die Kunst des Miteinander-
Redens in Zeiten der großen Gereiztheit.**

Prof. Dr. Bernhard Pörksen

Universität Tübingen, Institut für Medienwissenschaft

Montag, 28. März 2022 | Beginn: 19 Uhr



**Ethik und Künstliche Intelligenz.
Chancen und Risiken maschinellen Lernens.**

Prof. Dr. Dr. Rafaela Hillerbrand

Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für
Technologiefolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

Montag, 11. April 2022 | Beginn: 19 Uhr



Der Tod als Quelle des Menschseins.

Michael Debus

Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Änderungen vorbehalten!



Im Gespräch mit
Markus Brock



Vortrag

Konzeption: Dr. Susanne Dieterich

HEUTE STIFTEN – MIT DER VISION FÜR MORGEN!

1964 übertrugen Hermann und Ernst Mahle ihr persönliches Eigentum an ihrem Unternehmen auf die gemeinnützige MAHLE-STIFTUNG. Sie hat grundsätzlich kein Stimmrecht im Konzern, sondern ist Treuhänderin des Stiftungsgedankens.

Unternehmerischer Erfolg sei immer auch mit gesellschaftlicher Verantwortung verbunden, fanden schon die Mahle-Brüder. Entsprechend fördert die MAHLE-STIFTUNG mit der Dividende des MAHLE Konzerns bis heute Projekte und Initiativen, die zum gesellschaftlichen Fortschritt beitragen.

Gemäß ihrer Satzung engagiert sich die Stiftung in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Landwirtschaft und Ernährung, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur. Insbesondere werden Initiativen von Einrichtungen unterstützt, die auf Grundlage der Anthroposophie arbeiten.



NEWSLETTER

Für weitere Informationen
zu der Veranstaltungsreihe
melden Sie sich gerne zu
unserem Newsletter an:
newsletter.mahle-stiftung.de

Bitte beachten Sie die Maßnahmen für die Veranstaltungsreihe unter Covid-19-Bedingungen

- Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Situation statt. Bitte vergewissern Sie sich im Zweifelsfall unter mahle-stiftung.de oder abonnieren unseren Newsletter unter newsletter.mahle-stiftung.de.
- Bitte beachten Sie, dass die Platzkapazität aktuell auf 250 Personen beschränkt ist. Eine Reservierung ist nicht möglich.
- Der Eintritt ist frei / Einlass ab 18 Uhr.
- Bitte planen Sie genügend Zeit für die Einlasskontrollen ein. Der Vortrag / das Gespräch beginnt pünktlich um 19 Uhr.

Veranstaltungsort

Landesmuseum Württemberg
Altes Schloss
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bahnlinien U1, U2, U4 oder Bus-Linie 43 bis Haltestelle Charlottenplatz
Bahnlinien U5, U6, U7, U12, U15 oder Bus-Linien 42 und 44 bis Haltestelle Schlossplatz

Kontakt

MAHLE-STIFTUNG GmbH, Stuttgart

Telefon: +49 711 65 66 16 90
veranstaltung@mahle-stiftung.de